

Inhalt

I.	Vorwort	7
II.	Einführung: Psychoanalytische Psychotherapie und Psychoanalyse Älterer	9
III.	Zum Behandlungsbericht	15
IV.	Therapieanfang	
	1. Erstinterview	23
	2. Biographie	27
V.	Die Behandlung	33
	1. <i>Erster Behandlungsabschnitt:</i> Wiederbelebte Wünsche und ansteigende Ängste	33
	2. <i>Zweiter Behandlungsabschnitt:</i> Das kleine Wesen in der Hundehütte nimmt wahr, daß es existiert	42
	3. <i>Dritter Behandlungsabschnitt:</i> Die Welt außerhalb meiner Hundehütte ist doch unbrauchbar oder sogar bedrohlich, besser ich bleibe drin	68
	4. <i>Vierter Behandlungsabschnitt:</i> Gibt es eine akzeptable Welt außerhalb der Hundehütte?.	85
	5. <i>Fünfter Behandlungsabschnitt:</i> Außerhalb der Hundehütte gibt es zu viele bedrohliche, schmerzliche und verführerische Gefühle ...	109
	6. <i>Sechster Behandlungsabschnitt:</i> Ich habe meinen Vater doch sehr geliebt; er durfte seine (mögliche) Zuneigung zu mir nicht zulassen, und die Mutter litt es nicht	132

7.	<i>Siebenter Behandlungsabschnitt:</i> Darf ich als Löwin auch schmusen, aber auch andere anfallen?	149
8.	<i>Achter Behandlungsabschnitt:</i> Vater und Mutter waren doch viel mächtiger als erinnert – erst jetzt kann ich mich mit ihnen wirklich auseinandersetzen!	162
9.	<i>Neunter Behandlungsabschnitt:</i> Auch höchst widersprüchlich erlebte sexuelle Gefühle und abgewehrte traurige Gefühle sind meine eigenen Gefühle!	179
10.	<i>Zehnter Behandlungsabschnitt:</i> Kann ich auch ohne die abgelehnten, aber auch geschätzten Eltern meinen Weg selbständig finden?	190
11.	<i>Elfter und letzter Behandlungsabschnitt:</i> Mein Weg führt mich jetzt durch das Tal zu mir noch unbekanntem Zielen	207
VI.	Ergebnisse	218
1.	Aus der Sicht des Psychoanalytikers	218
2.	Aus der Sicht von Frau Schweizer	219
3.	Psychodiagnostische Verlaufsbeschreibung mit dem Gießen-Test	222
VII.	Psychoanalytische Behandlung Älterer – besondere Aspekte?	225
VIII.	Widerstände gegen eine psychoanalytische Behandlung	232
	Literatur	236